



TERMINE

Seniorengruppe

6. bis 11. Mai: Urlaubsfahrt nach Büsum an der Nordsee, Busabfahrt (Minden, Kanzlers Weide) um 8.30 Uhr, Anmeldung erforderlich

Rentenberatung

am 9. Mai von 15 bis 18 Uhr mit dem Versichertenältesten Michael Wolski im Gewerkschaftshaus Minden, Anmeldung erforderlich

Seminarangebote

7. Mai: Tagesseminar zur »Aktuellen Entwicklung im Schwerbehindertenrecht« in Bad Salzuflen, für Schwerbehindertenvertrauensleute und Betriebsratsmitglieder

14 bis 18. Mai: die ersten beiden Seminare der Bildungsregion OWL »Einführung in die Betriebsratsarbeit BR I« nach den Betriebsratswahlen in Beverungen und Springe

28. und 29. Mai: »Chrash-Kurs« für neu gewählte Betriebsratsmitglieder bei der IG Metall Minden, Veranstaltungsraum des Gewerkschaftshauses, Beginn: 9 Uhr, Anmeldung erforderlich

4. bis 6. Juni sowie 11. bis 15. Juni: »Einführung in die Betriebsratsarbeit BR I« im IG Metall-Bildungszentrum Beverungen und der Heimvolkshochschule Springe

# Ein neues Gesicht im Ortsvorstand

## Alexander Antal von Grohedal in Porta Westfalica wurde gewählt.

Am 22. März hatte die Delegiertenversammlung, das Parlament der IG Metall Minden, eine wichtige Aufgabe zu erfüllen: Nachwahl eines Mitglieds für den Ortsvorstand. Stefan Koth, Betriebsrat bei KBA Kammann in Bad Oeynhausen, war aus persönlichen Gründen von seinem Amt zurückgetreten.

Der Ortsvorstand schlug für die Nachwahl den Kollegen Alexander Antal von der Firma Grohedal (Porta Westfalica) vor. Alexander Antal ist bei dem Hersteller von Sanitärsystemen seit etlichen Jahren Betriebsratsvorsitzender, schon lange ist er Mitglied der Delegiertenversammlung. Kollege Antal konnte an der Delegiertenversammlung nicht teilnehmen, denn gerade an diesem Tag war bei Grohedal Betriebsratswahl – und da war Anwesenheit natürlich Pflicht. Er hatte aber seine Bereitschaft »für den neuen Job im Ortsvorstand« erklärt. Und er wurde auch gewählt, einstimmig bei wenigen Enthaltungen. Alexander Antal (rechts) ist 50 Jahre alt, wohnt in Minden und ist seit 2006 Mitglied der IG Metall. Er ist verheiratet, hat zwei Kinder und engagiert sich nicht nur gewerkschaftlich. Im sportlichen Bereich ist er als Handballschiedsrichter unterwegs. Alexander Antal sagte gegenüber metallzeitung: »Ich freue mich auf die neue Aufgabe, ich freue mich, bei der IG Metall Minden mitgestalten und mitentscheiden zu können.« Mitgestalten konnte Alexander Antal in den vergangenen Wochen auch im Betrieb, in der betrieblichen Tarifkommission.

Denn bei Grohedal ist es der IG Metall gelungen, einen Tarifvertrag für das geplante Logistikzentrum abzuschließen. Für Kolleginnen und Kollegen, die von Grohedal dorthin wechseln, bleibt fast alles beim Alten: Tarifentlohnung nach Metall- und Elektroindustrie NRW. Wer neu bei der Logistik anfängt, verdient weniger – das soll nicht verschwiegen werden. Aber erheblich mehr, als sonst in dieser Branche bezahlt wird. Alexander Antal erklärt: »Das ist insgesamt ein Erfolg, der nur möglich war, weil es eben Gewerkschaften gibt. Denn nur die können Tarifverträge abschließen«. Ach ja: Alexander Antal wurde als Betriebsratsvorsitzender wiedergewählt.



Foto: Reiner Rogosch

## Betriebsratswahlen – weitere Ergebnisse

Mittlerweile haben in den meisten Betrieben die Betriebsratswahlen stattgefunden. Und es gibt ganz überwiegend richtig gute Ergebnisse.

Wie bei ABB in Minden: 8 der 11 Betriebsratsmitglieder sind Mitglied ihrer Gewerkschaft, die Wahlbeteiligung lag bei 67 Prozent. Alte und neue Betriebsratsvorsitzende ist Petra Jonka.

Bei Battenfeld in Bad Oeynhausen wurde Gerd Giesselmann wieder zum Vorsitzenden gewählt, bei Bernstein in Porta Westfalica ist

Martin Rinne der alte und neue Vorsitzende. Fast alle Betriebsräte in diesen beiden Betrieben sind Metaller. So wählten die Beschäftigten bei Denios in Bad Oeynhausen (nur 57 Prozent Wahlbeteiligung): 11 Betriebsräte waren zu wählen, alle sind Mitglied der IG Metall. Neuer Vorsitzender ist Andreas Köhler.

Bei Wago in Minden (etwa 2600 Beschäftigte) ging es um 21 Betriebsratsitze. Alte und neue Vorsitzende ist Manuela Heineking, neue stellvertretende Vorsitzende ist Marika



Morche. Aber auch in der Kfz-Branche gibt es Betriebsräte, zum Beispiel im Autohaus Glinicke in Minden. Mit 103 Wahlberechtigten wahrlich kein kleiner Autoladen mehr, deshalb waren hier auch sieben Betriebsratsmitglieder zu wählen. Sechs davon sind Mitglied der IG Metall, die Wahlbeteiligung lag bei 71 Prozent.

## Was machst Du eigentlich am 1. Mai?

Klar, der 1. Mai ist für viele ein Tag beim Verein, mit Freunden, mit der Familie. Aber warum nicht mal bei den Mindener Gewerkschaften vorbeischaun? Ab 10.30 Uhr gibt es im und am Mindener Gewerkschaftshaus am Brückenkopf 2 eine Maiveranstaltung für die ganze Familie. Demonstration und Kundgebung ent-

fallen in diesem Jahr. Dafür gibt es reichlich Gelegenheit zum »miteinander feiern, kennenlernen, zu Gesprächen über die Lage im Land und auf der Welt«.

Es gibt Kindertheater vom Feinsten mit Sauresani und politisches Kabarett mit Bernd Giesecking aus Minden. Es gibt Informations-



1. Mai 2017

und Aktionsstände, das Spielmobil ist auch da. Und natürlich gibt es Leckerer vom Grill und Getränke vom Fass und aus der Flasche.

## Am 16. Juni ist Bildungssommerfest in Minden

Unsere Bildungskoooperation »Biko OWL« präsentiert sich am Samstag, 16. Juni, ab 10.30 Uhr am Mindener Gewerkschaftshaus: Bildungsmesse mit Infos über das Seminarangebot, Spiel und Spaß, Mitmachaktionen, Kennenlernen der Referenten, Speisen und Getränke, bis circa 14.30 Uhr.